

Millionenstrafe für Evergrande-Manager

Beijing. Der Chef des hoch verschuldeten chinesischen Immobilienkonzerns Evergrande soll lebenslang vom Aktienhandel ausgeschlossen werden. Wie das Unternehmen am Montag (Ortszeit) mitteilte, wurde Hui Ka Yan zudem von der chinesischen Börsenaufsicht wegen verschiedener Finanzdelikte mit einer Geldstrafe von 47 Millionen Yuan (rund sechs Millionen Euro) belegt. Überdies habe die Börsenaufsicht das Unternehmen mit einer Geldstrafe von 4,2 Milliarden Yuan belegt und weitere Führungskräfte bestraft. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/471777.millionenstrafe-für-evergrande-manager.html>